

Filmclub
BLENDWERK
e. V. Stralsund

SPIELPLAN



09. April 2026, 20:00
Komplexes Spiel der Identitäten
nach Frischs Romanklassiker
„Stiller“

CH, D 2025, 99 min, FSK: 12
R: Stefan Haupt D: Albrecht Schuch,
Paula Beer, Marie Leuenberger u.a.

Bei einer Zugreise durch die Schweiz wird der US-Amerikaner James Larkin White an der Grenze festgenommen. Der Vorwurf: Er sei der vor sieben Jahren verschwundene Bildhauer Anatol Stiller, der wegen seiner Verwicklung in eine dubiose politische Affäre gesucht wird. White beharrt darauf, nicht Stiller zu sein. Auch Stillers Frau Julika vermag ihn nicht eindeutig zu identifizieren. Was ist damals genau passiert und wer ist White/Stiller wirklich? Der Roman „Stiller“ war für Max Frisch der Durchbruch als Schriftsteller.

09. April 2026, 20:00
„Stiller“

23. April 2026, 20:00
„Therapie für Wikinger“

07. Mai 2026, 20:00
„Rote Sterne überm Feld“

21. Mai 2026, 20:00
„Das tiefste Blau“

04. Juni 2026, 20:00
**„Father, Mother, Sister,
Brother“**

18. Juni 2026, 20:00
„Silent Friend“

Kulturkirche St. Jakobi
Gustav-Adolf-Saal
Jacobiturmstraße 28a
Stralsund



23. April 2026, 20:00
Schräger geht immer!
„Therapie für Wikinger“

Dänemark, Schweden 2025, 116 min,
FSK: 16
R: Anders Thomas Jensen D: Mads
Mikkelsen, Nikolaj Lie Kaas, Sofie
Gråbøl u.a.

Frisch entlassen aus der Haft, will Anker seine Beute zurück. Doch sein Bruder Manfred, der das Geld

versteckt hat, schweigt sich aus über den geheimen Ort. Er hat eine Identitätsstörung. Dass er so lange auf seinen Bruder warten musste, ist ihm nicht gut bekommen. Jetzt hält er sich für John Lennon. Derweil will Ankers alter Komplize Flemming die Beute einkassieren und bedroht die Brüder. Um Manfreds Erinnerung zu fördern, greift sein Psychiater zu einer radikalen Methode: Er macht die Wahnvorstellung zur Realität - und gründet die Beatles neu. Anders Thomas Jensen gelingt eine hinreißende Krimi-Komödie, witzig, abgründig und unberechenbar.



07. Mai 2026, 20:00
Geheimnisse der letzten 100 Jahre
„Rote Sterne überm Feld“
Deutschland, Österreich 2025, 133 min,
FSK: 12

R: Laura Laabs D: Hannah Ehrlichmann,
Jule Böwe, Andreas Döhler u.a.

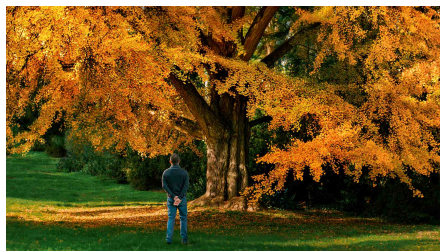
Das Skelett einer Moorleiche wird bei Bad Kleinen gefunden. Wer könnte das gewesen sein? Ein Wehrmachtssoldat? Ein LPGler? Der dritte Mann vom BND? Uralte Mythen, das Grauen der Nazi-Zeit, der RAF-Terror, die DDR-Vergangenheit, die Verwerfungen der Wendezeit werden hier aus Sicht der politischen Aktivistin Tine betrachtet, die nicht ganz freiwillig nach Hause zurückgekehrt ist. Am eigenen Leib erfährt sie, wie sich die Vergangenheit in ihr Leben einmischt. Laura Laabs preisgekrönter Film führt uns in Bad Kleinen, wo sie aufwuchs, einmal quer durch die deutsche Geschichte, verwebt Krimi, Historienfilm und politisches Drama.

Eintritt: 5,00 € Mitglieder 2,50 €



R: Jim Jarmusch D: Tom Waits, Adam Driver, Cate Blanchett u.a.

Drei Geschichten kreisen um die Beziehungen erwachsener Kinder zu ihren Eltern und untereinander. Jedes Kapitel spielt in einem anderen Land: Im Nordosten der USA, in Dublin und in Paris. Ein stilles, episodisches Triptychon über Väter, Mütter, Geschwister und all die unbeholfenen Rituale, die uns lächerlich machen und doch menschlich sind. Ein Meisterwerk mit grandiosen Schauspielern, das die Banalität des Alltags zum Leuchten bringt. Ruhig, beobachtend, ohne Wertung und zugleich eine Komödie, durchzogen von Melancholie.



18. Juni 2026, 20:00

Alter Ginkgo, erzähle!

„**Silent Friend**“

D, F, Ungarn 2025, 147 min, FSK: 6

R: Ildikó Enyedi D: Tony Leung Chiu-wai, Luna Wedler, Enzo Brumm u.a.

Mitten im botanischen Garten von Marburg steht ein majestätischer Ginkgobaum. Seit über hundert Jahren ist er stiller Zeuge tiefgreifender Veränderungen im Leben dreier Menschen. 2020 wagt ein Neurowissenschaftler aus Hongkong ein ungewöhnliches Experiment mit dem alten Baum. 1972 erfährt ein junger Student einfach durch Beobachten eine tiefgreifende Veränderung. 1908 folgt die erste Studentin der Universität ihrer Leidenschaft für Fotografie und entdeckt dabei Erstaunliches. Ein leiser Film, der Wissenschaft und Spiritualität, Geschichte und Gegenwart, Kunst und Botanik miteinander verbindet.

21. Mai 2026, 20:00

Das Leben ist noch nicht vorbei

„**Das tiefste Blau**“

Brasilien, Mexiko, Chile, NL 2025, 87 min, FSK: 6

R: Gabriel Mascaro D: Denise Weinberg, Rodrigo Santoro, Miriam Socarrás u.a.

Tereza, 77 Jahre, rüstig und selbstbewusst, aus einer Kleinstadt im Amazonasgebiet, erhält die Anweisung der Regierung, in eine entlegene Seniorenkolonie zu ziehen. Hier sollen die Alten ihre letzten Jahre „genießen“, während die Jungen sich ganz aufs Wirtschaftswachstum konzentrieren. Doch Tereza büxt aus, begibt sich immer weiter hinein ins Amazonasgebiet, trifft auf Untergetauchte, Kleinkriminelle, eine atheistische Nonne. Boat-Movie, Abenteuerreise, psychedelischer Bewusstseinstrip - nach jeder Flusskurve schwimmt der beglückende Film näher heran an Terezas Wunsch: Sie will es sich einfach gut gehen lassen.



04. Juni 2026, 20:00

Lügen, Leiden, Liebe

„**Father, Mother, Sister, Brother**“

USA, Irland, Frankreich 2025, 110 min, FSK: 12

Wir sind immer erreichbar:
Filmclub BLENDWERK e.V.
Büro: c/o G. Falkner (Vorstand)
An der Kirche 1
18445 Groß Mohrdorf
eMail: kontakt@filmclub-blendwerk.de
www.filmclub-blendwerk.de